

JUGENDPORNOGRAFIE – WAS DU WISSEN MUSST

Recht, Verantwortung und was dich das angeht:

1. Was ist Jugendpornografie? (§ 184 c StGB)

Von Jugendpornografie spricht man bei fotorealistischen Darstellungen, bei denen Betroffene zwischen 14 und unter 18 Jahren alt sind.

Eine Darstellung gilt als jugendpornografisch, wenn sie:

- sexuelle Handlungen von, an oder vor einer 14, aber noch nicht 18 Jahre alten Person zeigt **oder**
- die Wiedergabe einer ganz oder teilweise unbedeckten 14, aber noch nicht 18 Jahre alten Person in unnatürlich geschlechtsbetonter Körperhaltung zeigt.



2. Wann macht man sich strafbar?

Strafbar macht man sich bereits, wenn man jugendpornografische **Inhalte besitzt**, sich **beschafft**, **verbreitet** oder **weisersendet** – selbst wenn einem die Inhalte ungefragt zugeschickt wurden.

Auch der **Versuch** der Verbreitung **ist strafbar** (§ 184 c Abs. 5 StGB).

Das kannst du tun: Sende die Inhalte nicht weiter und melde dich so schnell wie möglich bei der Polizei. Dort wird dir weiter geholfen und eine Strafe verhindert.



ACHTUNG: Sobald du **14 Jahre** alt bist, bist du **strafrechtlich verantwortlich**. Es spielt keine Rolle, ob du die Bilder aktiv gesucht oder passiv erhalten hast.

3. Folgen bei einer Verurteilung:

• Geldstrafen

- **Erziehungsmaßnahmen** (Weisungen, Therapie, Sozialstunden)

- **Jugendarrest** (Auflagen, Freizeitarrrest, Kurzarrest)

- **Freiheitsstrafe** (mit und ohne Bewährung), 3 Monate bis 5 Jahre

